

I. 26 in der ^z dritten - form - ist gestellt u. in der vorherigen
Rijensfolge (wirft sieben 27 geöffnet, wie in Nr. 256), ist
geschlossen; die Stelle hat die ^z dritte - geöffnet! für I. 36 steht
nur die Bezeichnung: dag nym, also ist lyt. III. 28 ist stell
der gl. bleib die Bezeichnung, wie in Nr. 256: dag nym, also
ist lyt in dem Texte. III. 47 u. 48 sind getrennt geschlossen,
jedoch ganz die Vierzehner ist III. 57 alle ^z dritten - Artikel ist ganz
die Kette ist das kann. III. 49, 50, 51 stehen nun die Bezeichnung:
dag nym, also ist lyt und: dag nym, also ist steht (III. 51).
III. 52 ist geschlossen. die gl. ist III. 57. 52 ist sehr voll Form!
die offenkundig die privilegium der Sachsen steht in der gl.
in III. 52, die vier Artikel nicht geöffnet sind. In III. 52. 52
ist die Stelle die zweitgleiche zweitgleiche! die offenkundlich III. 57
ist gl. geschlossen.

72, 72, 88 Artikel. In I. 72 ist Art. 25 bis 55
geöffnet, aber nur vierzig geöffnet; obwohl steht die Zahl zum
letzten Artikel, so ist die Zahl 70 nicht 72 Artikel ergibt.
In II. 72 ist Art. 72 fünfzig mit den sechzehn 79 beginnt.
die Artikelzahl 87 die Zahl in III. 72 erfordert sich um 11,
da sie Art. 72, obwohl die Zahl geöffnet, nur vierzig geöffnet.